

Spul- oder Madentwürmern Leidenden sind: Abgang nabel- oder färbsternähnlicher Glieder und sonstiger Würmer, sowie Blässe des Gesichts, matter Blick, blaue Ringe um die Augen, Abmagerung, Verkleinerung, stets belegte Zunge, Verdauungsschwäche, Appetitlosigkeit abwechselnd mit Heißhunger, Uebelkeiten, Aufsteigen eines Knäuels bis zum Hals, härteres Zusammenziehen des Speichels im Munde, Magenäure, Sodbrennen, häufiges Aufstoßen, Schwindel, öfterer Kopfschmerz, unregelmäßiger Stuhlgang, Jucken im After, Krämpfe, Rollen und wellenförmige Bewegungen, dann stehende, saugende Schmerzen in den Gedärmen, Verstopfen Menstruationsstörungen. — Zahlreiche Atteste Geheilten aus allenantonen beweisen die Vorzüglichkeit der Methode. — Dauer der Kur 30–60 Minuten, ganz ohne Berufsänderung. Bei Bestellung ist Alter und Geschlecht des Patienten anzugeben. Die meisten Kranken, welche solche Natur verfahrensweise nahmen, waren von Würmern geplagt, während andere damit die dem Körper sehr dienliche Entfernung aller Unreinigkeiten zu ihrer Zufriedenheit erzielten. Die Kur ist unter Garantie der Gesundheit vollständig unschädlich.

Standesamtliche Nachrichten
 von Lichtenstein, vom 1. bis mit 15. Februar 1889.
 Geburten: (10.) No. 31 e. S. d. Zimmermann Karl Ernst Hermann. 32 e. T. d. Strumpfwirter Karl Hermann

Scharf, 33 unebel. T. d. Fabrikarbeiterin Bertha Janke. 34 e. S. d. Bergarbeiters Emil Oswald Bergert. 35 e. S. d. Kaufmann Heinrich Gottlieb Große. 36 e. S. d. Holz- händler Hermann Emil Eiß. 37 e. S. d. Weber Hermann Ewald Bergold. 38 e. T. d. Lohnkutscher Friedrich Otto Weierlein. 39 e. T. d. Kaufmann Friedrich Anton Lindig. 40 e. S. d. Weber Ernst Wilhelm Wötcher.

Aufgebote: (6) No. 12 d. Kaufmann Friedrich Karl Ferdinand Bernhard Haberborn in Lichtenstein mit Anna Marie Julie Meyer in Glauchau. 13 d. Bergarbeiter Friedrich Lebercht Köhler mit der Wittschafterin Anna Barbara Müller, beide hier. 15 d. Wirtschaftsgelhilfe Ernst Emil Bieweg mit der Wittschafterin Pauline Wilhelmine Martin, beide hier. 16 d. Strumpfwirter Wih. Herm. Müller mit der Fabrikarbeiterin Emilie Minna Nibel, beide hier. 17 d. Tischlergehilfe Friedrich Ernst Weller mit der Köchin Anna Emilie Fröhlich gen. Jätsch, beide hier. 18 d. Bergarbeiter Ernst Paul Schüge mit der Fabrikarbeiterin Clara Anna Martin, beide hier.

Geschlichtungen: (2) No. 5 d. Strumpfw. Gustav Bertermann. 6 d. Maurer u. Weber Karl Friedrich Knapp hier mit der Räherin Clara Martha Schreier hier.
 Sterbefälle: No. 20 Auguste Selma verchel. Müller geb. Staub, 25 J. 4 Mon. 22 T. 21 Johanne Sophie verch.

Müller geb. Richter, 83 J. 7 Mon. 4 T. 22 Albert Konrad, S. d. Webermeisters Ernst Richard Rothe, 1 Mon. 23 Emilie Friederike verchel. Kleindienst geb. Wegner, 60 J. 2 Mon. 23 T. 24 Paul Mar, S. d. Bauunternehmers Erasmus Louis Wödel, 15 T. 25 Paul Hermann, S. d. unebel. Fabrikarbeiterin Ida Emilie Pampel, 2 Mon. 26 Ida Louise, T. d. Schuhmachermeisters Karl Louis Koblischmidt, 4 Mon. 12 T. 27 Auguste Minna Richter geb. Berger, Ehefrau des Gut- machers Emil Richter, 35 J. 3 Mon. 27 T. 28 Karl Her- mann, S. d. Maurers Christian Wilhelm Viel, 5 Mon. 19 T. 29 Albert Johannes, S. d. unebel. Fabrikarbeiterin Bertha Janke, 17 T. 30 d. Privatier Friedrich Wilhelm Nothes, 84 J. 12 T.

Familiennachrichten.

Verlobt: Frä. Margarethe Larrach mit Frn. Forstassessor Johannes Handrick in Dresden. — Frä. Agnes Leonhardt in Jockkau mit Frn. Reinhard Jachow in Leipzig.
 Getraut: Fr. Theodor Richter mit Frä. Martha Jester- mann in Dresden.
 Gestorben: Frau Auguste verch. Stöckner geb. Dürigen in Freiberg i. S. — Dr. Korrig Niesel in Freibergsdorf. — Frau Auguste verch. Volkstädt geb. Herrmann in Oster- berg. — Fr. Privatier Karl Hilsheim in Grimma.

Das Herren- und Knaben-Garderoben-Magazin, sowie Maßbestellungs-Geschäft
 von **A. M. Arnhold, Lichtenstein, Topfmarkt,**

offert zu nachstehenden billigen Preisen:
 Herren-Frühjahrs-Heberzieher, in den modernsten Farben, von 15 M. an,
 " Schoß-Röcke, elegante Nachart, von 15 M. an,
 " Anzüge, rein wollen, hochfeiner Rock, von 26 M. an,
 in Stoff, elegante Jacketts, von 16 M. an,
 Barschen-Anzüge, hochlegant, von reinwollenem Stoff, von 12 M. an,
 halbwooll. Stoff, von 7,50 M. an,
 " Jacketts, in allen Größen und Farben, von 3,50 M. an.
Knaben-Anzüge, 300 Stück stets am Lager, elegante Muster, hochfeines Nachwerk.
Konfirmanden-Anzüge,
 halte von jetzt ab in größter Auswahl und allen Größen am Lager.
Grosses Stofflager zur Anfertigung nach Maß.

Gesangbücher.
 Größte reichhaltigste Auswahl der feinen und feinsten Pracht-Einbände in Samt, Kalbleder und echt Samt empfiehlt zu billigsten Preisen
R. Winkler's Buchhandlung.

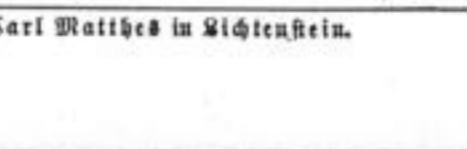
Gewinnliste
 über die bei der V. Geflügel-Ausstellung des Geflügel- züchter-Clubs Lichtenstein stattgefundene Verlosung.
 Nr. 5, 6, 20, 26, 29, 31, 49, 57, 60, 66, 75, 77, 80, 96, 100, 103, 113, 114, 132, 133, 146, 148, 151, 154, 156, 172, 180, 188, 189, 198, 215, 217, 243, 245, 250, 282, 310, 312, 313, 317, 326, 333, 336, 357, 360, 363, 412, 413, 420, 427, 450, 456, 474, 477, 490.
 Bis zum 21. Febr. d. J. nicht abgeholte Gewinne werden zu Gunsten des Clubs versteigert.
 Die Gewinne sind bei Herrn Franz Arnold abzuholen.
 Jedermann verlange durch Postkarte von der Verlags-Expedition von Alexander Wiede, Chemnitz, den Anfang des im März im „Sächsischen Landes-Anzeiger“ beginnenden Sensations-Romanes: „Geheime Mächte“.

Trikottailen
 halte ich, in allerreichhaltigster Auswahl, das größte Lager am hiesigen Platze, und offeriere solche zu bekannt billigen, festen Preisen.
P. Günther,
 Badergasse Nr. 191.
 Frisch angekommen!
 ff. Magdeb. Sauerkraut
 in vorzüglicher Qualität empfiehlt billigt
Jul. Küchler.

Das in Lunzenau unter Gat.-Nr. 97 E gelegene, neu und massiv erbaute
Mühlengut,
 welches 24 Acker 154 Rtn. Areal, 1 franz. Mahl-, 1 Spitzgang u. 1 Walzenstuhl, 11 Eil. Gefälle, sowie tompf. leb. u. totes Zuv. enth., ist bei 9000–12,000 M. Anzahlg. zu verkaufen beauftragt
Franz Flachowsky,
 Lichtenstein.
Wer eine Mark
 in Briefmarken einwendet, erhält franco per Post zwei Bände des in weitesten Kreisen bekannten und beliebten
Schwäbischen Heimgartens
 mit sehr spannenden Romanen und ausgewähltem vermischten Teil, Gedichten, Rätseln u. zugefand. — Es gibt nicht Passenderes u. Billigeres für Lesefreunde, dies beweisen die zahlreich eintreffenden Anerkennungschriften.
 Borrätig sind Band 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13 und 14.
Borchert und Schmidt
 in Kaufbeuren.

Abonnements-Einladung
 auf die unparteiische tägliche Zeitung:
Sächsischer Landes-Anzeiger
 mit den beliebten 7 Extra-Beiblättern:
 1. Kleine Botenschaft
 2. Sächsischer Erzähler
 3. Sächsische Gerichtszeitung
 4. Sächsisches Allerlei
 5. Ill. Unterhaltungsblatt (8seit.)
 6. Sonntagblatt
 7. Lustiges Bilderbuch (wöchentl. 8 Seiten reich illustrierten Unterhaltungs- stoff wie „fliegende Blätter“).
 Im März beginnt im Unterhaltungs- teile des Hauptblattes ein außerordentlich spannender Kriminal-Roman:
Geheime Mächte von Adolf Besot.
 Jedermann erhält auf Wunsch den An- fang dieses Romans gratis zugesandt.
 Der täglich erscheinende „Sächsische Landes-Anzeiger“ (mit 7 Beiblättern) kostet bei den Postanstalten für März 75 Pf. (Nr. 5138 der Postzts. Preisliste).

Unter dem Titel:
Chemnitzer General-Anzeiger
 sind auch die Hauptblätter des „Sächsi- schen Landes-Anzeigers“ gefordert (ohne Beiblätter) für 42 Pf. monatlich durch jede Postanstalt (Nr. 1277 der Postzts.- Preisliste) zu beziehen.
 Verlags-Expedition von
Alexander Wiede, Chemnitz.
Tausende,
 die an Blasen- (auch Bettläusen) Nieren-, Frauen- u. Geschlechts- krankheiten u. selbst in den schlimm- sten Fällen gelitten, wurden durch mich geheilt. Prospekt gratis.
F. C. Bauer, Milnstr. 49,
Frankfurt a. M.



Thüringer Landbutter
 empfiehlt in frischer Sendung
Louis Arends.

Haltbare Biscuits
 aus der Fabrik von
Gehr. Stollwerk in Köln.
 Wohlgeschmeckend zu Wein, Kaffee, Thee, Chocolate, Cacao u. Limonade.
 Die beliebtesten Sorten sind in den meisten feineren Kolonialwaren- und Delikatessen-Geschäften, sowie Con- ditoreien zu haben.
 Besonders empfehlenswerth:
Germania-Biscuit,
 sehr schmackhaft als Dessert;
Kinder-Biscuit
 leicht verdaulich und nahrhaft selbst für Kinder von drei Monaten ab.
 Verpackt in 1 u. 2 Pfd.-Büchsen, sowie ausgewogen.

Ein Spuler auf Deckenspulen
 gesucht. Näheres durch die Expedition des Tagesblattes.
Eine Anfwartung
 für den Vormittag sucht
Fran Lademann.
Ein freundl. Garçonlogis
 mit Kost, möglichst im Hause, für einen jungen Herrn gesucht. Offerten unter **O. L.** in die Expedition des Tagesbl.
 Wenn Du nicht binnen 2 Tagen meinen **Winterrock** wieder im Katseller hin- hängt, wo sich der Deinique noch befindet, werde ich Dich nach Nummer Sicher bringen lassen.
 Der heutigen Nummer unseres Blattes liegt ein Probeblatt der illustrierten Zeitung „Humor und Laune“ an, welche geneigter Beachtung empfohlen wird.